

Schweighof

Spatenstich im Schweighof-Areal für «Wohnen im Alter»

Zeitgemässe Wohnformen für ältere Menschen, nach Bedarf auch mit Betreuungs- und Pflegeangeboten: Im Krienser Schweighof-Areal ist der Spatenstich erfolgt für ein weiteres Neubauprojekt. Das Projekt für «Wohnen im Alter mit Dienstleistungen» wird am neu entstehenden Schweighofplatz für Leben und die soziale Durchmischung im Quartier sorgen. Das Vorhaben ist mit dem Neubau «Lindenpark» im Dorfzentrum abgestimmt.

Bisher wurden im Krienser Schweighof-Areal Wohnraum und Büroflächen erstellt und zu einem guten Teil bereits bezogen. Nun wird zwischen den neu entstandenen Wohnbauten und der Horwerstrasse ein weiteres Baufeld in Angriff genommen. Es ist dies der Zentrumsbau, der mit den bereits erstellten Wohnbauten den neuen Schweighofplatz einfassen wird. Der sechsgeschossige Bau mit Attika wird mit der Zweckbestimmung «Wohnen im Alter mit Dienstleistungen» durch die Schweighofpark AG realisiert. Hinter ihr stehen mit der Erbengemeinschaft Eugen Theiler-Buholzer die Nachkommen jener Familie, die einst den Landwirtschaftsbetrieb im Schweighof bewirtschaftete.

Gesunde soziale Durchmischung

Den früheren Grundeigentümern war nicht nur die nachhaltige Ent-

wicklung des Schweighof-Areals nach den Grundsätzen der 2000-Watt-Gesellschaft ein Anliegen. Auch eine städtebaulich verträgliche Lösung mit einer gesunden sozialen Durchmischung war ihnen bei der gesamten Arealentwicklung sehr wichtig. Diesen Ansprüchen will die Schweighofpark AG nun auch selber gerecht werden, wenn sie das neue Baufeld in Angriff nimmt.

Wohnen im Alter mit Dienstleistungen

Der Zentrumsbau ist speziell für Menschen im Alter ausgerichtet. Darin wird Platz geschaffen für verschiedenste Wohnformen. Das Grundprinzip ist, dass Dienstleistungen (Pflege, Betreuung) modular je nach Bedarf der Bewohner gebucht werden können. Auf diesem Weg wird sichergestellt, dass betagte Menschen auch dann im Schweighof verbleiben können, wenn sich ihr Betreuungs- und Pflegebedarf verändert. Das Gesamtkonzept des Hauses ist darauf ausgerichtet, dass ältere Menschen sich in verschiedenen Lebensphasen wohlfühlen können.

Das Projekt ist eingebettet und koordiniert mit bereits vorhandenen Angeboten und Organisationen in Kriens, namentlich mit dem Vorhaben «Lindenpark», das aktuell im Dorfzentrum realisiert wird. Die Projekte «Schweighof» und «Lindenpark» verstehen sich als gegenseitige Ergänzung und kön-

nen auf eine bislang förderliche und gegenseitig befruchtende Zusammenarbeit zurückblicken. Für Betriebsfragen ist die Zusammenarbeit mit der Heime Kriens AG und der Spitex angedacht. Entsprechende Gespräche sind bereits fortgeschritten.

Vom Bistro zum Dachgarten

Die im Zentrumsbau angebotenen Wohnformen sind vielfältig. So sind 21 Zimmer in 3 Pflegewohngruppen, 2 Wohngemeinschaften mit jeweils 6 Zimmern (Clusterwohnungen) und 46 Kleinwohnungen (6× 1,5 Zimmer, 32× 2,5 Zimmer, 7× 3,5 Zimmer und 1× 4,5 Zimmer) geplant. Das Angebot wird mit diversen Gemeinschaftsräumen, öffentlich genutzten Räumen und auch einem Bistro abgerundet. Sogar ein Wohlfühlbad und eine Gemeinschaftsterrasse werden ihren Platz finden.

Mitte September erfolgte der Spatenstich. Baubeginn ist im Oktober 2018. Zirka im November 2020 wird das Gebäude bezugsbereit sein.



Spatenstich auf dem Schweighof-Areal.



Das Schweighof-Projekt «Wohnen im Alter mit Dienstleistung»: So soll das Gebäude mit der Holzfassade dereinst aussehen.